

# INHALT

Vorwort . . . . .	9
<b>A. EINLEITUNG . . . . .</b>	<b>11</b>
I Der Kurswechsel 1890 . . . . .	11
Der Übergang von Bismarck zu Wilhelm II. 11-12	
II Primat der Innenpolitik? . . . . .	12
Verhältnis von Innen- und Außenpolitik 12-13 – Kein Primat der Innenpolitik 14 – Außenpolitik als Funktion der Innenpolitik 15-16	
III Innenpolitische Situation der fünf Großmächte . . . . .	17
Französische Innenpolitik 17 – Innenpolitische Lage in England, Rußland und Österreich 18 – Kontinuität der deutschen Geschichte 19	
<b>B. GRUNDZÜGE DER AUSSENPOLITIK . . . . .</b>	<b>20</b>
I Formwandlung der internationalen Beziehungen . . . . .	20
Das europäische Konzert 20-21 – Diplomatie und Weltpolitik 22 – Diplomatie und Wirtschaftskräfte 23 – Nationalismus in den internationalen Beziehungen 24 – Militarismus in den internationalen Beziehungen 25 – Verherrlichung des Krieges 26 – Treitschkes und Conrads Kriegsphilosophie 27 – Kriegsfurcht und soziale Frage 28 – Kriegsfurcht in den internationalen Beziehungen 29 – Furcht im deutsch-englischen Verhältnis 30 – Österreich-Ungarn und Serbien 31-32	
II Imperialismus . . . . .	32
Unschärfe des Imperialismusbegriffs 32 – Imperialismus vor und nach 1880 33 – Wurzeln des Imperialismus 34 – Hobsons und Lenins Imperialismustheorie 35 – Kapitalexpert und Kolonialerwerb 36 – Wirtschaftlicher Wert der Kolonien 37 – Sozialimperialismus 38 – Imperialismus und Nationalismus 39-40 – Sozialdarwinismus 41 – Imperialismus als Prestigepolitik 42 – Kontinuität der europäischen Kolonialgeschichte 43 – Koloniale Sogkräfte 44 – Vielschichtigkeit des Imperialismusbegriffs 45	
III Weltpolitik . . . . .	45
Wurzeln der deutschen Weltpolitik 46 – Die Historiographie über die Weltpolitik 47 – Die Idee des Weltgleichgewichtssystems 48 – Neurankeaner und liberale Imperialisten 49 – Ziellosigkeit der Weltpolitik 50 – Weltpolitik in Aktion: Kiautschou, Marokko 51-52 – Beurteilung der Weltpolitik 53	

<b>IV Flottenpolitik</b> . . . . .	<b>53</b>
Wehr- und sozialpolitische Aspekte der Flottenpolitik 53-54 - Flottenbau und Strategie 55 - Rückständigkeit der deutschen Flotte 56 - Risiko-Theorie 57 - Die Flotte als außenpolitisches Druckmittel 58 - Verfall des Tirpitz-Plans 59 - Finanzlage und Flottenbau 60 - Die Flotte als Blockadebrecher 61 - Die Flotte als Handelsschutz 62 - Die Flotte als Prestigeobjekt 63 - Beurteilung der Flottenpolitik 64	
<b>V Kolonialpolitik</b> . . . . .	<b>64</b>
Der Erwerb der deutschen Kolonien 64-65 - Motive für Bismarcks Kolonialpolitik 66 - Wesen der wilhelminischen Kolonialpolitik 67 - Caprivi und die Kolonien 68 - Die Kolonien und das deutsch- englische Verhältnis 69 - Samoa 70 - Boxerkrieg 71 - Erste Marokkokrise 72 - Zweite Marokkokrise 73 - Portugalabkom- men 1914 74 - Bagdad-Bahn 75-76 - Wilhelms Orientreisen 77 - Bagdadbahn-Abkommen 1914 78 - Kolonien als Auswanderungs- gebiet? 79 - Wirtschaftliche Bedeutung der Kolonien 80 - Soziale Verhältnisse in den Kolonien 81-82	
<b>VI Weltpolitik und Europapolitik</b> . . . . .	<b>83</b>
Bedeutung der Weltpolitik für die Europapolitik 83-84	
<b>VII Europapolitik</b> . . . . .	<b>84</b>
1. Die neunziger Jahre . . . . .	<b>85</b>
Bismarcks Bündnissystem 85-86 - Der Rückversicherungsvertrag 87 - Holstein/Caprivi 87-88 - Russisch-französisches Bündnis 89 - Die deutsch-englischen Beziehungen 90 - Die Idee eines Kon- tinentallbunds 91-92 - Beurteilung des Kontinentallbund-Gedan- kens 93-94	
2. Die deutsch-englischen Beziehungen . . . . .	<b>94</b>
Bülow 95-96 - Deutsch-englische Bündnisgespräche 1898 97 - Deutsch-englische Bündnisgespräche 1901 98 - Scheitern der deutsch-englischen Bündnisgespräche 99-100	
3. Der Dreibund . . . . .	<b>100</b>
Italien unter den Mächten 100 - Aufweichung des Dreibunds 101-102	
4. Einkreisung Deutschlands? . . . . .	<b>102</b>
Die englisch-französische Entente 1904 102 - Die englisch-rus- sische Entente 1907 103 - Charakter der beiden europäischen Bündnisgruppen 104 - Ringbildung um Deutschland 105 - Bos- nienkrise 106	
5. Dem Krieg entgegen . . . . .	<b>106</b>
Bethmann Hollwegs Außenpolitik 106-107 - Zweite Marokko- krise 108 - Balkankriege 109 - Schlieffenplan 110-111 - Militär und Politik 112-113	
<b>C. PROBLEME DER INNENPOLITIK</b> . . . . .	<b>114</b>
<b>I Die konstitutionelle Monarchie</b> . . . . .	<b>114</b>
Angebliche Fehlentwicklung des Konstitutionalismus 114 - Das Wesen des Konstitutionalismus 115 - Konstitutionalismus und	

Parlamentarismus 116–117 – Staatsstreichpläne 118 – Bülow-Block 119 – Kolonialpolitik und Parlamentarisierung 120 – Kommandogewalt und Parlamentarisierung 121 – Zabern-Konflikt 122

II Die Parteien und der Parlamentarismus . . . . .	122
Parteien und Parlamentarisierung 122–123 – SPD und Linksliberale zur Parlamentarisierung 124 – Nationalliberale und Zentrum zur Parlamentarisierung 125 – Beurteilung der Parlamentarisierungstendenzen 126	
III Die Schwächen der Reichsverfassung . . . . .	127
1. Der Föderalismus . . . . .	127
Bundesrat 127 – Finanzpolitik/Beziehungen Preußen-Reich 127–129	
2. Das preußische Dreiklassenwahlrecht . . . . .	129
3. Die Wehrverfassung . . . . .	131
Wehrverfassung und Parlamentarisierung 131 – Heeres- und Marineorganisation 132 – Probleme der Heeresvermehrung 133 – Umfang der Heeresvermehrungen 134 – Reichstag und Heereswesen 135 – Reichstag und kaiserliche Kommandogewalt 136 – Parlamentarisierbarkeit der Kommandogewalt 137	
4. Das »persönliche Regiment« Wilhelms II. . . . .	138
Der Charakter Wilhelms II. 138–140 – Kabinettswirtschaft 141 – Wilhelm und das Regierungschao nach 1890 142 – Wilhelms Ernennungsrecht 143 – Wilhelm und die »gehorsamen« Minister 144 – Wilhelm und die Innenpolitik 145 – Wilhelm und die Außenpolitik 146–147 – »Daily-Telegraph-Affäre« 148–150	
IV Die Parteien . . . . .	150
Die deutsche Parteien-Vielfalt 150 – Die Parteien in der Verfassungsstruktur 151 – Parteien und Interessenvertretung 152 – Von der Honoratioren- zur Massenpartei 153 – Hilfsverbände der Parteien 154 – Die Stellung der Parteien zur Regierung 155	
1. Die Konservativen . . . . .	155
Der preußische Konservatismus 155–156 – Die Deutschkonservative Partei 157–158 – Die Freikonservative Partei 158 – »System Stumm« 159	
2. Die Liberalen . . . . .	159
Die Nationalliberale Partei 159 – Die linksliberalen Parteien 160–161	
3. Das Zentrum . . . . .	161
4. Die Sozialdemokratie . . . . .	162
Die Sozialdemokratie in der Bismarckzeit 162 – Neues Sozialistengesetz? 163 – SPD und Staat 164 – Revisionismus 165–166	
V Interessenverbände . . . . .	166
1. Der Alldeutsche Verband . . . . .	166
Interessenverbände im modernen Staat 166 – Der Alldeutsche Verband 166–168	
2. Die Wirtschaftsverbände . . . . .	168
Wirtschaftsverbände vor und nach der Reichsgründung 168–169 –	

Das System der »gemischten Wirtschaftsverfassung« 170 – Der »Centralverband deutscher Industrieller« 171 – Der »Bund der Industriellen«/Der »Hansabund« 172–173 – Agrarstaat oder Industriestaat? 173	
3. Der Bund der Landwirte . . . . .	174
Gründe für die Entstehung des BdL 174 – Landwirtschaftliche Interessenvertretung und Staatsintervention 175 – Erfolge und Mißerfolge des BdL 176–177	
4. Das Handwerk . . . . .	177
Forderungen des Handwerks 177–178	
5. Die Kartelle . . . . .	178
Zeitgenössische Beurteilung der Kartellbildung 179 – Der Staat und die Kartelle 180	
6. Die Gewerkschaften . . . . .	180
Die sozialistischen Gewerkschaften 181–182 – Die liberalen und christlichen Gewerkschaften 183 – Der »Gewerkschaftsstreit« 184	
<b>VI Bevölkerungsentwicklung und gesellschaftliche Strukturen . . . . .</b>	<b>185</b>
Bevölkerungswachstum und Auswanderung 185 – Die Binnenwanderung und ihre Folgen 186 – Die Berufsgruppen 187 – Der Adel und seine Privilegien 188 – Der Adel in der Verwaltung und im Heer 189 – Das Groß- und Bildungsbürgertum 190 – Der Mittelstand 191–192	
<b>VII Die soziale Frage . . . . .</b>	<b>193</b>
Die Arbeiterfrage 193 – Zeitgenössische Beurteilung der Arbeiterfrage 194 – Die Sozialpolitik Berlepschs 195–196 – »Umsturz«- und »Zuchthausvorlage« 197 – Die Ara Posadowsky 198 – Die Sozialpolitik Bethmann Hollwegs 199 – Stationen der politischen Gleichberechtigung der Arbeiter 200 – Wirtschaftliche Lage der Arbeiter 201 – Sozialversicherung und Arbeiterschutz 202 – Koalitionsrecht 203–204 – Mitbestimmung der Arbeiter 205 – Tarifverträge 206	
<b>Literaturhinweise . . . . .</b>	<b>207</b>
<b>Register . . . . .</b>	<b>228</b>